Presseinformation

31. Juli 2008

Ozon: Informationsschwelle wird beibehalten

Im Überwachungsgebiet I (Nordostösterreich) wird derzeit die Informationsschwelle gemäß Ozongesetz an keiner Messstelle überschritten. Auf Grund der meteorologischen Situation ist heute, Donnerstag, 31. Juli, ein Ansteigen der Ozonbelastung zu erwarten; weitere Überschreitungen der Informationsschwelle in diesem Gebiet können somit nicht ausgeschlossen werden. Daher wird die Informationsschwelle beibehalten.

Weitere Informationen: Messnetzzentrale, Telefon 02252/9025-11440.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at